

Pressemitteilung

Nr. 3/2020
02.03.2020

Junges Kolleg: Akademie beruft fünf Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler

Das Junge Kolleg der Bayerischen Akademie der Wissenschaften nahm zum 1. März 2020 fünf exzellente junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als neue Mitglieder auf.

Neu in das Junge Kolleg wurden berufen:

- **Christiane von Bary** (LMU München/Jura), Forschungsvorhaben: Privatrechtskodifikation
- **Johanna Eichhorn** (TU München/Physik), Forschungsvorhaben: Stabilizing energy materials for photoelectrochemical conversion reactions
- **Robert Steinhauser** (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt/Psychologie), Forschungsvorhaben: Neuronale Einblicke in das Überwachen, Erkennen und Verarbeiten sprachlicher Fehlleistungen
- **Anna Stöckl** (Universität Würzburg/Biologie), Forschungsvorhaben: Die neuronalen Grundlagen der Rüssel-Augen-Koordination des Taubenschwänzchens
- **Klaus Wagenbauer** (TU München/Physik), Forschungsvorhaben: Erforschung von DNA-basierten Nanoschaltern zur kontrollierten und lokalen Aktivierung von therapeutischen Antikörpern

2010 initiierte die Akademie das Junge Kolleg, um den herausragenden wissenschaftlichen Nachwuchs in Bayern während der Post-Doc-Phase zu fördern. Seitdem hat sich das Kolleg als renommierte Fördereinrichtung in der bayerischen Wissenschaftslandschaft etabliert: Überproportional viele Forscherinnen und Forscher verließen die Fördereinrichtung vorzeitig, weil sie einen Ruf auf eine Professur erhielten. Zahlreiche Mitglieder wurden mit hochdotierten wissenschaftlichen Preisen und Förderungen ausgezeichnet.

Mit der Mitgliedschaft ist ein Forschungsstipendium von 12.000 Euro jährlich verbunden. Wissenschaftlich bedeutende Fragen, kreative Ideen und innovative Forschungsansätze kennzeichnen die ausgewählten Projekte. Während ihrer Mitgliedschaft sind die Kollegiatinnen und Kollegiaten außerordentliche Akademiemitglieder und profitieren so von dem hochkarätigen Forum der Gelehrtenegemeinschaft für den interdisziplinären, generationenübergreifenden Austausch. Die Dauer der Mitgliedschaft beträgt grundsätzlich drei Jahre, kann jedoch bis auf maximal sechs Jahre verlängert werden. Das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst finanziert das Junge Kolleg.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://badw.de/junges-kolleg.html>

Dr. Ellen Latzin
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

**Bayerische Akademie der
Wissenschaften**

Alfons-Goppel-Straße 11
(Residenz)
80539 München

Tel. +49 89 23031-1141
Fax +49 89 23031-1241

presse@badw.de
www.badw.de